

**Zeitschrift:** Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal = Journal forestier suisse  
**Herausgeber:** Schweizerischer Forstverein  
**Band:** 127 (1976)  
**Heft:** 4  
  
**Rubrik:** Witterungsbericht vom Dezember 1975

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Witterungsbericht vom Dezember 1975

*Zusammenfassung:* Der Monat Dezember war sehr trocken, in den Alpen und im Tessin auch sonnig und mild. Ebenfalls sonnig, aber etwas zu kühl, waren die Jurahöhen. Im Mittelland blieben die Sonnenscheindauer und die Temperatur mehrheitlich unter dem langjährigen Mittel.

*Abweichungen und Prozentzahlen in bezug auf die langjährigen Mittelwerte* (Temperatur und Niederschlag 1901—1960, Feuchtigkeit und Besonnung 1931 bis 1960):

*Temperaturen:* Der Jura, das Mittelland, das Engadin und die Alpentäler verzeichneten ein geringes Defizit, das heisst Monatsmittel von 0,2 bis 2 Grad unter dem Durchschnitt. In den Alpen und im Tessin trat ein Überschuss von 1 bis 2 Grad (über 2000 m ü. M. von 2—4 Grad) auf.

*Niederschlagsmengen:* Etwa drei Viertel der Schweiz erhielten weniger als 30 % der mittleren Monatssumme. Einzelne Regionen (zum Beispiel Rhonetal, Brüniggebiet, oberes Toggenburg, Klettgau) sogar weniger als 10 %! (Monatssumme von Sion = 1 mm; kleinster Wert seit 1901). Zwischen 30 und 60 % fielen in den Kantonen Waadt (ohne Waadtländer Alpen), Neuenburg, Basel-Stadt und Tessin (südlich Biasca), ferner im Misox und im Puschlav. Einzig die Region Genf verzeichnete Niederschlagsmengen um die Norm (80—105 %).

*Zahl der Tage mit Niederschlag:* In der ganzen Schweiz ein Defizit. Im Tessin bis 2 Tage, in den Alpen, im westlichen Mittelland und im Jura 6—9 Tage, im zentralen und östlichen Mittelland bis 11 Tage weniger als normal.

*Gewitter:* keine.

*Sonnenscheindauer:* Mit 120—180 % der Norm registrierte das Alpengebiet und der Jura einen beträchtlichen Überschuss an Sonnenscheinstunden. Reichlich besonnt waren auch das Rhone- und Rheintal, das Engadin, das Tessin sowie die Nordostschweiz (100—120 %). Demgegenüber verzeichnete das Mittelland grösstenteils ein Defizit (Zürich 81 %, Bern 104 %, Lausanne 59 %, Genf 38 %).

*Bewölkung:* Leicht überdurchschnittlich (100—115 % im Mittelland. Gering im Jura und in den Alpen (70—80 %), besonders in den höheren Lagen (50 bis 60 %).

*Luftfeuchtigkeit:* Berner Oberland, Gotthardgebiet, Wallis, Genferseegebiet und Region Toggenburg—Säntis 5—8 % zu trocken. In den restlichen Gebieten um die Norm.

*Heitere Tage:* Eine normale Anzahl im Mittelland; in den übrigen Gebieten 3—10 Tage Überschuss. *Trübe Tage:* Um die Norm im Wallis und Tessin, 1—4 Tage zuviel im Mittelland und in der Zentralschweiz.

*Starkwind:* In den Niederungen der Alpennordseite am 2. (Westwind mit Böen Spitzen bis 100 km/h) und 3. (Südföhn mit Spitzenwerten bis 105 km/h) sowie am 18. (starke Bise in der Westschweiz, Böen bis 85 km/h).

F. Mäder

Station	Höhe über Meer	Temperatur in °C						Relative Feuchtigkeit in %	Bewölkung in Zehnteln	Sonnenscheindauer in Stunden	Niederschlagsmenge				Zahl der Tage					
		Monats- mittel	Abweichung vom Mittel 1901—1960	nied- rigste	Datum	höchste	Datum				in mm	Abweichung vom Mittel 1901—1960	grösste Tagesmenge		Nieder- schlag <sup>1</sup>	Schnee <sup>2</sup>	Ge- witter <sup>3</sup>	Nebel	heiter	trüb
													in mm	Datum						
Basel . . . . .	317	0,2	— 1,3	— 11,5	20.	13,4	2.	86	6,8	76	16	— 34	10	17.	3	2	—	5	5	15
La Chaux-de-Fonds	1061	— 1,5	0,0	— 13,1	20.	13,5	28.	79	5,1	92	49	— 89	14	17.	7	6	—	8	11	10
St. Gallen . . . . .	664	— 1,3	— 1,1	— 9,8	20.	10,5	3.	88	7,3	38	14	— 62	7	17.	5	3	—	15	4	18
Schaffhausen . . . . .	437	— 0,6	— 0,4	— 13,0	20.	8,9	3.	86	8,5	34	11	— 53	4	17.	5	3	—	14	—	23
Zürich MZA . . . . .	569	— 0,6	— 0,8	— 9,2	21.	7,5	3.	89	8,5	30	10	— 63	5	17.	3	2	—	7	—	20
Luzern . . . . .	437	0,1	— 0,9	— 7,0	20.	8,5	3.	83	8,8	26	12	— 48	6	17.	4	2	—	13	1	23
Olten . . . . .	416	— 0,7	— 1,0	— 10,6	22.	6,8	4.	86	8,9	16	12	— 74	6	17.	3	2	—	11	—	23
Bern . . . . .	572	— 0,7	— 0,9	— 9,0	21.	6,0	3.	89	8,0	48	9	— 56	5	17.	2	1	—	5	—	17
Neuchâtel . . . . .	487	0,5	— 0,8	— 7,8	21.	10,2	2.	88	9,2	29	29	— 55	9	17.	6	3	—	9	—	26
Genève-Aéroport . . . . .	416	1,3	— 0,2	— 6,0	28.	10,3	2.	78	8,9	16	80	1	25	16.	6	1	—	4	—	23
Lausanne . . . . .	618	0,7	— 0,7	— 6,6	21.	8,1	2.	78	8,2	35	37	— 47	16	3.	5	2	—	9	1	22
Montreux . . . . .	408	2,0	— 0,3	— 2,5	27.	10,0	2.	81	7,0	53	17	— 66	10	3.	4	—	—	1	4	15
Sion . . . . .	549	— 0,3	— 1,1	— 7,3	24.	10,2	3.	76	4,4	115	1	— 61	1	17.	1	1	—	5	13	9
Chur a) . . . . .	586	— 1,4	— 2,0	— 9,9	20.	10,2	16.	75	4,8	81	13	— 45	11	17.	3	2	—	3	9	9
Engelberg . . . . .	1018	— 4,1	— 2,2	— 15,6	20.	7,0	28.	88	4,8	40	12	— 90	7	17.	6	5	—	16	8	9
Davos Platz . . . . .	1592	— 4,0	1,0	— 12,8	20.	4,8	28.	81	4,0	114	12	— 56	8	17.	4	3	—	—	13	6
Bever b) . . . . .	1712	— 8,5	— 0,1	— 24,5	20.	2,0	17.	84	2,6	84	17	— 39	11	16.	3	3	—	—	18	3
Gütsch ob And. . . . .	2288	— 3,5	2,7	— 12,6	18.	7,0	28.	58	3,5	162	13	— 103	4	17.	5	5	—	3	17	7
Rigi-Kaltbad . . . . .	1455	— 0,5	0,9	— 11,8	19.	12,3	28.	59	3,5	144	10	— 92	7	17.	4	4	—	11	15	4
Säntis . . . . .	2500	— 4,1	3,3	— 15,0	25.	8,0	28.	63	3,5	176	18	— 176	6	31.	6	6	—	12	12	2
Locarno-Monti . . . . .	380	4,6	0,8	— 1,2	21.	14,2	27.	70	4,2	139	37	— 56	18	17.	6	—	—	5	12	9
Lugano . . . . .	276	4,0	0,8	— 1,3	21.	10,7	7.	83	5,0	120	41	— 50	12	16.	7	—	—	—	9	10

<sup>1</sup> Menge mindestens 0,3 mm      <sup>2</sup> oder Schnee und Regen      <sup>3</sup> in höchstens 3 km Distanz      Sonnenschein: a) von Landquart, b) von St. Moritz